



Es gibt 101 098 bayerische Handwerksunternehmen

Beitrag

Nach Mitteilung der Fachgruppe im Bayerischen Landesamt für Statistik umfasst das Handwerk im Freistaat im Jahr 2020 insgesamt 101 098 selbstständige Handwerksunternehmen. In diesen Handwerksunternehmen sind jahresdurchschnittlich insgesamt 972 003 Personen tätig. Das zulassungspflichtige Handwerk beschäftigt 833 829 Personen und das zulassungsfreie Handwerk 138 174 Personen. Von allen Handwerksunternehmen zusammen wird 2020 ein Jahresumsatz von insgesamt 129,6 Milliarden Euro erzielt. Je Handwerksunternehmen bedeutet das einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 1,28 Millionen Euro und je tätige Person von 133 303 Euro. Die Vergleichsumsätze im Jahr 2019 betragen 1,24 Millionen Euro und 130 072 Euro. Mit insgesamt 40 319 sind auch im Jahr 2020 die meisten Handwerksunternehmen im Ausbaugewerbe tätig.

Fürth/Schweinfurt. Im Jahr 2020 sind im Freistaat insgesamt 101 098 selbstständige Handwerksunternehmen tätig. Laut Bayerischem Landesamt für Statistik erzielen diese Handwerksunternehmen*) 2020 einen Jahresumsatz von 129,6 Milliarden Euro mit jahresdurchschnittlich insgesamt 972 003 tätigen Personen. Dementsprechend errechnet sich für das Handwerk in Bayern 2020 ein durchschnittlicher Jahresumsatz je tätige Person von 133 303 Euro gegenüber 130 072 Euro im Jahr zuvor. Je Handwerksunternehmen sind 2020 wie 2019 im Mittel zehn Personen beschäftigt. Auch im aktuellen Berichtsjahr ist das Ausbaugewerbe die bedeutendste Gewerbegruppe im bayerischen Handwerk. Zu dieser Gewerbegruppe zählen 40 319 Unternehmen ausschließlich des zulassungspflichtigen Handwerks (gemäß im Februar 2020 geänderter Handwerksordnung). Das sind immerhin zwei Fünftel aller bayerischen Handwerksunternehmen im Jahr 2020. Gemessen am Jahresumsatz beziehungsweise an der Beschäftigung bemisst sich das Gewicht der ausbaugewerblichen Unternehmen am Handwerk insgesamt mit 35,9 Milliarden Euro Umsatz beziehungsweise 271 081 tätigen Personen auf jeweils fast 28 Prozent.

Von den im Jahr 2020 festgestellten 101 098 Handwerksunternehmen im Freistaat entfallen 36,9 Prozent auf den Kammerbezirk München und Oberbayern sowie 19,4 Prozent auf den Kammerbezirk Niederbayern-Oberpfalz. Die Unternehmensanteile der vier anderen bayerischen Handwerkskammerbezirke betragen zwischen 7,9 Prozent beim Kammerbezirk Oberfranken und 14,6 Prozent beim Kammerbezirk Schwaben. In den 25 kreisfreien Städten Bayerns haben 20 637

Handwerksunternehmen ihren Sitz und in den 71 bayerischen Landkreisen zusammen 80 461 Handwerksunternehmen. Den Blick auf die Anzahl der Beschäftigten gerichtet, bilden Handwerksunternehmen mit weniger als fünf tätigen Personen im Freistaat weiterhin die Mehrheit. Im aktuellen Berichtsjahr beschäftigen 60,7 Prozent aller Handwerksunternehmen jeweils höchstens vier Personen. Bei insgesamt 122 983 tätigen Personen in dieser Unternehmensgrößenklasse kommt dieser ein Beschäftigtenanteil von 12,7 Prozent zu und bei 11,2 Milliarden Euro Umsatz ein Umsatzanteil von 8,6 Prozent. Große Handwerksunternehmen mit mindestens 50 tätigen Personen gibt es in Bayern 2 437. Allerdings beschäftigen diese großen Handwerksunternehmen 39,9 Prozent aller Arbeitskräfte im bayerischen Handwerk und erwirtschaften 49,7 Prozent vom gesamten Umsatz.

Bericht: Bayerisches Landesamt für Statistik

Foto: Hötzelsperger – Schreiner Peter Kurz, Riedering-Anisag



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Handwerk
3. München-Oberbayern



4. Weitere Umgebung